

Motivationszitate zur Kampagne „Aus Liebe zum Menschen“ für Rotkreuzler in GS, LV, KV, OV

- Wir wollen Menschen begeistern. Denn nur, was man gerne tut, tut man freiwillig.
- Es fällt leichter, jemanden zu begeistern, wenn man selbst begeistert ist. Denn Begeisterung steckt an.
- Wir folgen Menschen, die Dinge der Sache wegen tun und nicht aus Kalkül.
- Unser Herz erobern die, die mit Idealismus vorangehen.
- Idealisten wollen die Welt verbessern und nicht den Status Quo verwalten.
- Aber es kommt nicht nur darauf an, was man tut oder sagt, sondern vor allem, wie man es tut oder sagt.
- Gefühle zu zeigen ist keine Schwäche. Und selbst wenn, wer Hilfe will, darf Schwächen zeigen.
- Gefühle sind der Motor, der uns antreibt. Und dieser Motor treibt uns an, Dinge immer besser zu machen.
- Und Dinge besser zu machen heißt, Dinge auch immer wieder anders zu machen.
- Dinge anders zu machen heißt, zu überraschen.
- Neue Ideen begeistern einfach.
- Aber gute Dinge begeistern immer, auch wenn es sie schon lange gibt.
- Vorausgesetzt man lebt sie wie am ersten Tag.
- Darüber hinaus: Eine bewährte Idee ist eine Stärke, keine Schwäche.
- Auch wir sollten uns auf unsere bewährte Idee besinnen.
- Und diese Idee heute so leben, als hätten wir sie gerade erst gehabt.

- Wenn man all diese Punkte beherzigt, bleiben fünf Aufgaben übrig.
- Fünf Aufgaben, die sich in jeder Kommunikation des Roten Kreuzes wieder finden müssen:
 - Verschreibe dich der Idee, und zwar jeden Tag neu.
 - Tritt auf wie ein Veränderer, nicht wie ein Verwalter.
 - Begeistere
 - Zeige immer Emotionen
 - Sei menschlich in allem, was du tust.

Aus Liebe zum Menschen.

Rotes Kreuz.